

Für das Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg suchen wir eine(n)

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter (w/m/d)*
Haushaltsgrundsatz
(EG 11 TV-L, bis zur A 13g BbgBesO)

Zum 1. Juli 2025 ist in der **Abteilung 2** (Haushalt) im **Referat 21** (Haushaltsgrundsatzreferat) die o. g. Position **unbefristet** zu besetzen.

Auf Sie warten spannende Aufgaben!

- Sie sind für die Erstellung der jährlichen Haushaltsrechnung verantwortlich.
- Dazu analysieren und bewerten Sie die jährliche Haushaltswirtschaft des Landes im Abschlussbericht der Jahresrechnung auch im Hinblick auf die Empfehlungen des Landesrechnungshofes.
- Sie beraten und koordinieren die Beiträge der Fachressorts zur Jahresrechnung.
- Sie sind verantwortlich für die inhaltliche Überprüfung der Ressortbeiträge bezüglich der Einzelrechnungen und Anlagen zur Rechnung einschl. der Berücksichtigung der ermittelten Haushaltsreste.
- Sie erstellen als Controllingmaßnahme in der aktuellen Haushalts- und Wirtschaftsführung die monatlichen Berichte zum Haushaltsvollzug zur Unterrichtung der Hausleitung und setzen dabei eigenverantwortliche Schwerpunkte bei den Berichtsinhalten.
- Sie sind verantwortlich für die inhaltliche Begleitung der Weiterentwicklung der Jahresrechnung und dabei auch zur Weiterführung von Automationsverfahrens für die Jahresrechnung.
- Sie sind verantwortlich für die Erfüllung der Berichtspflichten gemäß dem Haushaltsgesetz und der Landeshaushaltsordnung.

Haben wir Ihre Neugier geweckt? So freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen

- einen krisensicheren Arbeitsplatz in der Landeshauptstadt Potsdam mit sehr guter Verkehrsanbindung (u. a. Nähe zum Potsdamer Hauptbahnhof) und Zuschuss zum Jobticket,
- ein wertschätzendes Arbeitsumfeld mit offener Willkommenskultur, einem zertifiziert familienfreundlichen Arbeitsklima, regelmäßigen Feedbackgesprächen und kompetenten Ansprechpersonen,
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit des mobilen Arbeitens,

*w/m/d steht für weiblich/männlich/divers

- vielfältige, interessante Fortbildungsmöglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung,
- ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement, Mitarbeitenden- und Sozialberatung,
- die Möglichkeit einer Verbeamtung, sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, sowie
- für Tarifbeschäftigte eine Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge (VBL).

Wir bieten darüber hinaus eine intensive fachliche Einarbeitung („Lernen von den Kolleginnen und Kollegen“) unter Einschluss entsprechender Fortbildungsmaßnahmen.

Das bringen Sie mit:

- ein abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom FH/HS oder Bachelor) in der Fachrichtung der öffentlichen Verwaltung, Verwaltung und Recht, Public-Management oder der Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Public Administration, Controlling, Rechnungswesen oder vergleichbare Schwerpunkte / Fachrichtungen oder
- für Beamtinnen und Beamte die Laufbahnbefähigung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder Wirtschaftsverwaltungsdienst (*unabdingbar*).

Idealerweise bringen Sie Verwaltungserfahrungen sowie Kenntnisse im Haushaltsrecht auf Ebene des Bundes und/oder der Länder mit (wünschenswert).

Darüber hinaus bereichern Sie das Team mit:

- der Fähigkeit, fachbezogene und fachübergreifende Kenntnisse zu verknüpfen, zu vertiefen sowie in Handlungszusammenhängen anzuwenden,
- der Bereitschaft, sich schnell und umfassend in die o. g. Aufgabengebiete einzuarbeiten,
- sehr guter Kooperationskompetenz,
- einem hohen Maß an eigenständigem Handeln,
- einem ausgeprägten Urteilsvermögen,
- einer hohen Belastbarkeit und Flexibilität sowie
- Verhandlungsgeschick, Beratungs- und Kommunikationskompetenz.



Was Sie noch wissen sollten:

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist bis zu der **Besoldungsgruppe A 13 g BbgBesO** bzw. mit der **Entgeltgruppe 11 TV-L** bewertet. Dies entspricht aktuell einem tariflichen monatlichen Tabellenentgelt in Höhe von mindestens **4.064,54 € brutto** (Entgeltgruppe 11 TV-L Stufe 1) bis **5.886,14 € brutto** (Entgeltgruppe 11 TV-L Stufe 6).

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.



Das Ministerium der Finanzen und für Europa fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und wurde dementsprechend zertifiziert

Es besteht die Möglichkeit einer Verbeamtung, sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Zur Feststellung der nach § 7 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Beamtenstatusgesetzes und § 3 Absatz 1 Beamtenengesetzes für das Land Brandenburg (Landesbeamtenengesetz) erforderlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Probe, auf Zeit oder auf Lebenszeit im Geltungsbereich des Landesbeamtenengesetzes sieht § 3a des Landesbeamtenengesetzes eine Anfrage bei der Verfassungsschutzbehörde nach § 2 Absatz 1 des Brandenburgischen Verfassungsschutzgesetzes vor. Eine solche Regelanfrage ist rechtlich vorgeschrieben und wird vor einer endgültigen Berufung in das Beamtenverhältnis durchgeführt. Den Wortlaut des § 3a des Landesbeamtenengesetzes finden Sie im [Brandenburgischen Vorschriftensystem](#).

Nutzen Sie Ihre Chance und bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen **Bewerbungsunterlagen**:

- Motivationsschreiben und Lebenslauf,
- Urkunden und Zeugnisse mit Modulübersicht des Studienabschlusses,
- ein aktuelles Arbeitszeugnis bzw. eine aktuelle dienstliche Beurteilung sowie
- für Bewerbende aus dem öffentlichen Dienst eine Einverständniserklärung zur Einsicht in die Personalakte

ausschließlich online über das Stellenportal des öffentlichen Dienstes <https://interamt.de> unter der Angebots-ID **1255205** bis zum **23. Februar 2025**. Unvollständige Bewerbungsunterlagen können leider im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden. Die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß § 26 BbgDSG zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie dem „Informationsblatt Datenschutz“ auf unserer Internetseite www.mdfe.brandenburg.de entnehmen.

Für Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Frau Eisemann (Tel.: 0331 / 866 6146) gern zur Verfügung.

Wir rechnen mit Ihnen!